



Sofibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

JEMANDEN VERDÄCHTIGEN

*Assalamu Alaykum wa Rahmatullah wa Barakatuh,
Auzu Billahi Minashaytanir Rajeem. Bismillahir Rahmanir Raheem,
Wassalatu Wassalamu ala Rasulina Muhammadin Sayyidul Awwalin wal Akhirin,
Madad Ya Rasulallah, Madad Ya As'habi RasuLillah, Madad Ya Mashayikhina,
Sheykh Abdullah Daghestani, Sheykh Nazim al-Haqqani. Dastur.
Tariqatunas sohba, wal khayru fil jamiyya.*

Auzu Billahi Minashshaytanir Rajim. Bismillahir Rahmanir Rahim.

يَا أَيُّهَا الَّذِينَ آمَنُوا اجْتَنِبُوا كَثِيرًا مِّنَ الظَّنِّ إِنَّ بَعْضَ الظَّنِّ إِتْمٌ وَلَا تَجَسَّسُوا

“Ya ayyuhallathena amanujtanibu kathiran minathonni, inna ba'dath thonni ithmun, wa la tajassasu.” (Hujurat:12)

Allah Azza wa Jalla verbietet es euch, Verdächtigungen und Annahmen über jemand anderes auszusprechen. Was Er mit Verdächtigung (thon) meint ist, dass man von anderen Menschen annimmt, dass sie das oder jenes getan haben. So kann es nicht sein. Ihr könnt nicht Vermutungen über jemand anstellen und diesen Menschen verdächtigen. Es ist ein grosse Sünde, jemand in eurer Einbildung wegen etwas anzuklagen. Weil ihr diesen Menschen wegen einer Eigenschaft belangt, die dieser nicht besitzt. Ihr sprecht nur eine Verdächtigung aus, ohne eine definitive Information in den Händen zu halten.

Verdächtigungen sind nicht gut, weil sie wie Phantasie sind. Ihr könnt nicht, während ihr euch etwas vorstellt, los gehen und sagen “Dieser hat das getan und jener hat jenes getan.” Ihr baut euch in eurem Kopf etwas zusammen, was sie nicht getan haben. Es ist sogar egal, ob derjenige das getan hat. Das ist nicht eure Aufgabe. Es ist nicht euer Job, diese Anschuldigung gegen jenen Menschen vorzubringen. Euer Job ist ein anderer. Jeder hat Fehler und Schwächen, aber Verdächtigen ist etwas anderes. Allah hat es verboten. Wer dies tut, ist in die Sünde eingetreten.

Wie kann man sich Verdächtigungen vorstellen? Einige Menschen meinen, in der Dunkelheit verschiedene Dinge vor sich zu sehen. Es ist nichts da, wenn man das Licht einschaltet. Sie erkennen im Bettlaken einen Menschen, im Kissen was weiss ich nicht, und etwas weiter weg etwas als Monster. Verdächtigungen sind genau so. Es meint, dass



Sohbets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

es nichts mit der Realität zu tun hat. Zu verdächtigen und es auch noch anderen zu erzählen, ist noch schlimmer.

Die Menschen halten sich fern von Allah's Befehlen, und Shaitan sagt, man solle Schlechtes von jedem denken. Er sagt "Denkt nichts Gutes, ihr werdet schlecht über jeden denken, und alles, was getan wird, ist schlecht." Shaitan liebt Verdächtigungen, weil sein Wunsch für dich ist, dass du ein Feind der Menschen bist und so Feindseligkeit zwischen den Menschen entsteht.

Und Allah Azza wa Jalla will, dass die Menschen und die Gläubigen (Mu'mins) Geschwister sind. Allah (JJ) will, dass ihr Geschwister seid ohne Verdächtigungen, ohne hinter dem Rücken der anderen zu reden und ohne sich gegenseitig auszuspionieren. Allah's Befehle sind gut, wohingegen Shaitan's Befehle schlecht sind. Lasst uns dem folgen, was Allah sagt, Inshallah.

Wa Minallah at-Tawfeeq.

Al-Fatiha.

Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil
1 November 2015, Akbaba Dargah, Sabah Namaz